

15. / III. 1915.

M

**Die Kriegsfürsorge.****Der Wehrmann in Eisen.**

Auch am gestrigen Sonntag hat das abscheuliche Wetter der vorigen Woche den Besuch beim Wehrmann stark beeinträchtigt. Gleichwohl war der „Wehrmann in Eisen“ den ganzen Tag über umlagert. So wurde denn gestern wieder ein Rekord erreicht, indem 2616 Nägel eingeschlagen und dadurch dem Witwen- und Waisenhilfsfonds, ohne die Ueberzahlungen zu rechnen, 2616 K. zugeführt wurden. Am Nachmittag erschienen zweihundert Damen, an deren Spitze Frau Berta Weiskirchner, die Gemahlin des Bürgermeisters, war. Auch Bürgermeister Dr. Weiskirchner war erschienen.